

Nichtamtlicher Theil.

Erwiderung auf die Anzeige des Herrn C. W. Ramdohr in Braunschweig, in Nr. 86 dieses Blattes.

Es ist mir allerdings von Herrn Ramdohr in Braunschweig und von einigen anderen Orten, jedoch ohne irgend einen weiteren Beleg, die Anzeige geworden, wonach es scheint, daß einer oder der andere der Provisions-Reisenden, welche für verschiedene Buch- und Kunsthandlungen, und auch für die meinige, Bestellungen aufnehmen, auf eigne Faust hin Zusicherungen ertheilt haben, wovon ich nichts weiß und wozu ich weder Vollmacht noch Auftrag gegeben habe.

Sollte sich daher fraglicher Provisions-Reisender, wie Herr Ramdohr bemerkte, durch ein Schreiben von mir für sein Verfahren bei ihm legitimirt haben, so kann dieß nur auf einer Täuschung beruhen, deren Grund ich wohl schon erforscht haben würde, wenn ich nicht durch eine längere Reise in meinen Nachforschungen unterbrochen worden wäre.

Es wäre mir unter diesen Umständen sehr erwünscht, wenn diejenigen meiner Herren Collegen, welchen auf diese Art Zusicherungen gemacht wurden, die betreffenden Belege an mich einsenden wollten, damit das Falsum genau untersucht und von meiner Seite zur Bestrafung gebracht werden könnte.

Daß ich übrigens für das nicht haften kann, was von Nichtbevollmächtigten, gegen meinen Willen und ohne meinen Auftrag, geschehen, wird Jedermann zugeben, und bin überzeugt, daß Herr Ramdohr ebenso wenig für das einzustehen gesonnen sein wird, was von Unbefugten auf seinen Namen zu sündigen versucht werden möchte.

Darmstadt, den 4. Octbr. 1851. Gustav Georg Lange.

Miscellen.

Nachdem wir vor nicht langer Zeit Gelegenheit hatten, auf 2 in den Vereinigten Staaten erscheinende Buchhändlerzeitungen unsere Leser aufmerksam zu machen, kommt uns heute die erste Nummer eines in Amsterdam unter dem Titel: *Weekblad voor den Boekhandel* erscheinenden *Wochenblatts für den Buchhandel* zu und begrüßen wir mit Freude dieses Unternehmen. Es ist aufmunternd, wenn ein Land mit nur 3 Millionen Bevölkerung, buchhändlerisch die Kraft in sich hat, sich ein solches specielles Blatt zu gründen und zu halten, zumal mit den Grenzen des Landes auch die Sprache ihre Grenzen findet. Die uns vorliegende erste Nummer bringt außer dem ausführlichen Prospectus über das Unternehmen, die vollständige Liste aller im Königreiche der Niederlande erschienenen Werke und Karten, dann die vorzüglichsten literar. Erscheinungen Frankreichs, Englands und Deutschlands, worauf dann vermischte buchhändlerische Anzeigen folgen. Den Beschluß bilden eingesandte Artikel, so diesmal unter anderm der Traktat über liter. Eigenthumsrecht zwischen Frankreich und Portugal. Wer das Blatt zu beziehen wünscht, wird es wohl am schnellsten durch den Mitredacteur und Collegen Kirberger in Amsterdam erhalten können.

Wie weit die Jugendschriftenliteratur fortschreitet, beweist eine so eben bei Bartholomäus in Erfurt unter dem Titel „*Salomo oder Struwelpeter der Zweite*“ erschienene Kinderschrift, die dem Schönsten an die Seite gesetzt werden kann, was wir bisher in dieser Art sahen. Die Zeichnungen sind von dem berühmten Künstler Schwerdgeburth und ganz geeignet, dem jugendlichen Gemüthe schon Sinn für's Schöne beizubringen, — nicht minder sorgfältig ist das Colorit. Wir freuen uns, hierauf die Aufmerksamkeit unserer Collegen mit Recht leiten zu können, indem wir nie Anstand nehmen werden, eines jeden Fortschrittes öffentlich zu erwähnen.

Wie wir hören, ist die erste Lieferung des so eben bei Schäfer in Dresden erschienenen und so schön ausgestatteten *Conversations-Lexicon für Geist, Wiß und Humor*, von M. S. Saphir in Wien confiscirt worden. Wir wollen wünschen, daß es dem Verleger gelingen möge, dieses Verbot rückgängig zu machen, denn wir können unmöglich glauben, daß der in Wien lebende und erst kürzlich so gewante Verfasser und Herausgeber in seinen harmlosen Artikeln zu weit gegangen sein dürfte.

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

(Mitgetheilt von Wfg. Gerhard.)

Französische Literatur.

ALMANACH des vaches laitières, indiquant, à la seule inspection d'une vache quelconque, les signes certains à l'aide desquels on reconnaît la quantité et la qualité du lait qu'elles donnent, ainsi que le maintien du lait pendant la gestation; par F. Guenon. 1852. In-16. Paris, Pagnerre. 50 c.

ALMANACH pour rire. 1852. Texte, par M. M. Dubois de Gennevilliers, Jules Lovy, Edouard Martin et Emile Pagès; dessins par MM. Marcelin, G. Doré, Lefils et Nadar. In-8. Paris, Aubert. 50 c.

BOUCHER, J., De l'influence du Baconisme sur les sciences en général et la médecine en particulier. In-8. Paris, Labé.

MAURIN, A., Histoire de la présidence de Louis-Napoléon Bonaparte. 10 décembre 1848, 31 mai 1850. Livr. 1^{re}. In-18. Paris, imp. de Gerdès.

Le 1^{re} période de l'Histoire formera un volume de plus de 500 pages publié en 15 livraisons. Prix de la livraison: 15 cent. — Du volume: 2 fr. 25 c.

MAYER, CHARLES, Notice nécrologique sur Gustave-Albert Lortzing, compositeur de musique, directeur du théâtre de la Wilhelmstadt, à Berlin, mort en cette ville le 21 janvier 1851. In-8. Paris, impr. de Smith.

Extrait du Nécrologe universel du 19^e siècle.

MAZET, CAMILLE ESMÉNARD DU, De la valeur, comme première notion de l'économie politique. Lettre adressée à M. J. Garnier, professeur d'économie politique, etc., et rédacteur en chef du Journal des économistes. In-8. Paris, Joubert. 50 c.

PUILLE, D., Cours complet d'arpentage élémentaire, théorique et pratique. In-12. Paris, Pesron. 3 fr.

Ouvrage orné de 150 dessins intercalés dans le texte et de 2 planches topographiques dessinées et gravées par Charles et Dumortier.

RAOUL-ROCHETTE, Choix de peintures de Pompéï, la plupart de sujet historique, lithographiées en couleur par M. Roux, et publiées avec l'explication archéologique de chaque peinture et une introduction sur l'histoire de la peinture chez les Grecs et chez les Romains. Livr. 6^e. In-Fol. Paris, l'auteur.

Seconde partie. Temps héroïques. Cet ouvrage se composera de 8 livraisons, comprenant chacune 4 peintures avec un texte explicatif. L'introduction sur l'histoire de la peinture paraîtra avec la dernière livraison, ainsi que le titre, la préface et la table des matières. Le prix de la livraison est de 30 fr.

RICORD, Ph., Lettres sur la syphilis, adressées à M. le rédacteur en chef de l'Union médicale, avec une introduction par Am. Latour, rédact. en chef de l'union médicale etc. 1^{re} livr. In-8. Paris, 56, rue du Faubourg-Montmartre.

8 lettres. La publication comprendra 5 livraisons. Prix de chacune 1 fr.

RITTER, H., Considérations générales sur l'idée et le développement historique de la philosophie chrétienne. Traduit de l'allemand par Mich. Nicolas. In-8. Paris, Marc Ducloux.

ROSSIGNOL, J. P., Des services que peut rendre l'archéologie aux études classiques; à propos de l'ouvrage de M. Raoul-Rochette, intitulé: Lettre à M. Schorn. Supplément au Catalogue des artistes de l'antiquité grecque et romaine. In-8. Paris, imp. de Dupont.

TEGOBORSKI, L. DE, Etudes sur les forces productives de la Russie. T. I. In-8. Paris, Renouard. 8 fr.

L'ouvrage aura 2 vols.